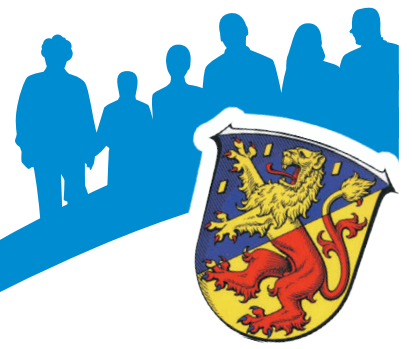


Hohensteiner BLÄTTCHEN



Jahrgang 2 | Nr. 37
Freitag, 15. September 2017

MITTEILUNGSBLATT
DER GEMEINDE HOHENSTEIN



Langgasse wird saniert

Gute Nachrichten erreichten die Gemeinde Hohenstein dieser Tage. Nach intensiven Vorgesprächen und damit verbundenem intensiven Schriftverkehr mit dem Hessischen Verkehrsministerium und Hessen Mobil ist es Bürgermeister Bauer gelungen, die Zusage von Hessen Mobil zur Sanierung der Langgasse von der Abfahrt Altwiese bis zur Adolfstraße zu erlangen.

Bedingt durch die Umleitung wegen der Fels- Sicherungsmaßnahmen im Aartal hat dieser Teil der Langgasse derzeit die Qualität einer Bundesstraße. Weil der Verkehrsnotstand festgestellt wurde, kann nun die Fahrbahn einer grundhaften Sanierung unterzogen werden. Derzeit laufen die Abstimmungsgespräche zwischen der Gemeinde Hohenstein, der Süwag, der Telekom und Hessen Mobil, um diese Maßnahme zu koordinieren.

Die Gemeinde prüft, ob im Zuge der Fahrbahnsanierung auch die Gehwege mitsamt der Wasserversorgungs- und Abwasserentsorgungsanlagen grundhaft erneuert werden. Sobald die Planungen soweit vorangeschritten sind, dass wir belastbares Zahlen- und Datenmaterial haben, werden wir uns mit den Anwohnern in Verbindung setzen, um die Baumaßnahme zu besprechen.

» Aus unserer Gemeinde

Anlage 27 (zu § 48 Abs. 1 BWO)

Wahlbekanntmachung

1. Am 24. September 2017 findet die Wahl zum 19. Deutschen Bundestag statt.
Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.

2. Die Gemeinde Hohenstein ist in folgende

Zahl
7

 Wahlbezirke eingeteilt:

Wahlbezirk	Abgrenzung des Wahlbezirks	Lage des Wahlraums (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Zimmer-Nr.)
01	Breithardt	Langgasse 41, 65329 Hohenstein, Gemeindezentrum / Clubraum
02	Burg-Hohenstein	Schloßbrücke 28, 65329 Hohenstein, Gemeindehalle / Clubraum
03	Holzhausen über Aar	Am Kindergarten 4, 65329 Hohenstein, Feuerwehrgerätehaus
04	Strinz-Margarethä	Aubachhalle, 65329 Hohenstein, Clubraum
05	Born	Mühlenbergstraße 21, 65329 Hohenstein, Bürgerhaus / Clubraum
06	Hennethal	Am Dorfgemeinschaftshaus 2, 65329 Hohenstein, Dorfgemeinschaftshaus
07	Steckenroth	Friedenstraße 2, 65329 Hohenstein, Haus des Dorfes / Vereinsraum

Die Gemeinde ist in

Zahl
7

 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit

vom

Datum
21.08.2017

 bis

Datum
03.09.2017

 übersandt worden sind, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat. Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des

Briefwahlergebnisses um

15:30

 Uhr in

65329 Hohenstein-Breithardt, Schwalbacher Straße 1 (Rathaus), Sitzungszimmer Raum 0.05
--

 zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die **Wahlbenachrichtigung** und ihren **Personalausweis** oder **Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit **amtlichen Stimmzetteln**. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler hat eine **Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck** die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die **Wahl nach Landeslisten in blauem Druck** die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine **Erststimme** in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine **Zweitstimme** in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist. In der Wahlkabine darf nicht fotografiert oder gefilmt werden.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe **in einem beliebigen Wahlbezirk** dieses Wahlkreises oder
 - b) durch **Briefwahl**teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Ort, Datum

Hohenstein, 08.09.2017

Der Gemeindevorstand
der Gemeinde Hohenstein

Daniel Bauer
Gemeindevorstand

■ Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen über Aar

Am **Dienstag, 26.09., 19.00 Uhr** findet im weißen Raum des Dorfgemeinschaftshauses Holzhausen/Aar eine öffentliche Sitzung des Ortsbeirates Holzhausen statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Bericht des Ortsvorstehers
3. Bericht des Bürgermeisters
4. Entwurf Haushalt 2018
5. Richtlinien über die Verwendung von Haushaltsmitteln der Ortsbeiräte, Antrag SPD-Fraktion, AN/008/2017
6. Sachstand neuer Grillplatz
7. Verschiedenes

Fragestunde für die Bürger im Anschluss der Sitzung

Frank Becker, Ortsvorsteher

■ Haben Sie Hinweise zum ÖPNV?

Die Gemeinde Hohenstein arbeitet intensiv mit der Verkehrsgesellschaft des Rheingau-Taunus-Kreises an der Verbesserung des öffentlichen Personennahverkehrs. Am 04. September 2017 gab es hierzu eine gemeinsame Sitzung der drei Ausschüsse der Gemeindevertretung Hohenstein mit einem Vertreter der RTV. Einige Verbesserungen wurden seitens der Verkehrsgesellschaft bereits geplant, dennoch sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen. Haben Sie Verbesserungsvorschläge? Würden sie sich eine Verbindung wünschen, die aktuell noch nicht angeboten wird? Oder gibt es sonstige Hinweise, die wir mit der Verkehrsgesellschaft besprechen sollten? Senden Sie uns einfach eine E-Mail an oepnv@hohenstein-hessen.de

■ Claß Knippon hat sprechen gelernt



Seit einigen Jahren schon, begleitetet der Avatar Claß Knippon, die Leserschaft des „Virtuellen Heimatmuseums“ von Strinz-Margaretha durch die Geschichte und Geschichten des Hohensteiner Ortsteils. Bislang aber als stummer Begleiter.

Die ständige Weiterentwicklung der Internetseite durch Frank Schwarzer, führte jetzt dazu, dass Claß Knippon das Sprechen beigebracht wurde. Mit einem speziellen Programm wurde nun die Möglichkeit geschaffen, das „Virtuelle Heimatmuseum“ zu vertonen.

Künftig werden die Betrachter der Homepage, auf ausgesuchten Seiten – persönlich - mit einleitenden Worten begrüßt. „Dies soll den Internetauftritt noch abwechslungsreicher machen“ so Schwarzer.

Wer sich nun persönlich von Claß Knippon durch das Heimatmuseum begleiten lassen möchte, kann das unter www.strinzmargarethae.com tun.

Übrigens: Die Strinzer Geschichte spiegelt auch die Geschichte aller Orte in der Region wieder, deshalb ist das „Virtuelle Heimatmuseum“ nicht nur für Strinzer Bürger interessant.

■ Breithardter Weinstand

Achtung! Letzter Weinstand in 2017

Die letzte Chance für jeden Weinliebhaber in Hohenstein einen guten Tropfen Wein zu genießen! Am **Freitag, 22.09.** ist in diesem Jahr das letzte Mal der Breithardter Weinstand am Gemeindezentrum geöffnet.

Die Braaderter Kerbegesellschaft lädt hierzu ab 18.00 Uhr ganz herzlich ein, gemeinsam das ein oder andere Gläschen zu verköstigen. Auch für das leibliche Wohl wird selbstverständlich gesorgt sein.

Die Kerbegesellschaft freut sich auf Euer Kommen!

■ Veranstaltungskalender 2018

Der Hohensteiner Veranstaltungskalender erscheint jährlich in der ersten Ausgabe des Hohensteiner Blättchens. Alle Gruppen, Kindertageseinrichtungen, Kirchenorganisationen, Vereine und Verbände informieren hier über die Termine für ihre Feste, Jahreshauptversammlungen und andere Veranstaltungen.

Nicht nur Flohmärkte und Basare, auch Kappensitzungen und Kerbetermine werden hier genauso aufgelistet wie die Seniorenweihnachtsfeiern oder gar kulturelle Angebote, wie Theateraufführungen oder Konzerte.

Die Termine für den Hohensteiner Veranstaltungskalender sollten uns bis zum **13. Oktober** vorliegen.

Auch überregionale Veranstaltungskalender wie z.B. des Taunus-Touristik-Services veröffentlichen gerne Ihre Termine.

Deshalb sollten Sie uns Ihre Termine bitte so früh wie möglich schriftlich, per Post an die Gemeinde Hohenstein, Schwalbacher Straße 1, 65329 Hohenstein oder per E-Mail an buergerbuero@hohenstein-hessen.de mitteilen.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Gutperl unter Tel. 06120/2926 gerne zur Verfügung.

■ Hohensteiner Bus'je



Hohensteiner Bus'je

0151/11 65 53 30

(während Fahrzeiten)

Bitte bestellen Sie vor.

Tel. 06120/290

Aus gegebenem Anlass teilen wir mit, dass die Krankenhäuser/Kliniken und das Kreishaus in Bad Schwalbach aufgrund der Baustelle bis auf Weiteres **NICHT** angefahren werden.

Folgende Haltestellen außerhalb Hohensteins werden von dem Hohensteiner Bus'je angefahren.

In Bad Schwalbach:

- Kino
- Kurhaus
- Bahnhofstraße beidseitig (Höhe Schwälbchen)

In Bad Schwalbach-Adolfseck:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Bleidenstadt:

- Aartalcenter
- Gymnasium
- Salontheater

In Taunusstein-Hahn:

- ZOB
- Gesamtschule Obere Aar
- Ärztezentrum
- Schwimmbad
- Seniorenzentrum Lessingstraße
- Ehrenmal

In Taunusstein-Watzhahn:

- Bushaltestelle

In Taunusstein-Wingsbach

- Bushaltestelle

In Aarbergen-Michelbach:

- Krautfeld
- Festerbach
- Gesamtschule
- Seniorenresidenz

Freitags ab 18.00 Uhr sowie an den Wochenenden werde ALLE Aarberger Ortsteile angefahren.

In Hohenstein fährt das Bus'je zu den bekannten Fahrzeiten von Haus zu Haus.

Montag bis Donnerstag 07.30 - 24.00 Uhr

Freitags..... 07.30 - 02.00 Uhr

Samstags..... 18.00 - 02.00 Uhr

Sonntags 15.30 - 22.00 Uhr

Vorbestellungen werden zu den Dienststunden im Bürgerbüro unter der Telefonnummer 06120/290 entgegengenommen.

Während der Fahrzeiten erreichen Sie das Bus'je unter der Nummer 0151/11655330.

Das Bus'je wird von Montag bis Donnerstag um 23.00 Uhr seinen Dienst beenden, wenn bis 22.30 Uhr keine Vorbestellungen mehr eingegangen sind.

Sollten Sie das Bus'je nach 23.00 Uhr benötigen, bestellen Sie bitte rechtzeitig vor.

■ Anzeigen- und Redaktionsschlussstermine

Ausgabe Blättche	Erscheinungs-Datum	Anzeigen- und Redaktionsschluss
KW 38/2017	22.09.2017	18.09.2017
KW 39/2017	29.09.2017	25.09.2017
KW 40/2017	06.10.2017	28.09.2017

Allgemeine Redaktion: Frau Held

Tel. 06120/2921 - Zimmer 1.01; 1. Stock

E-Mail: daniela.held@hohenstein-hessen.de

Jung sein in Hohenstein/Älter werden in Hohenstein:

Frau Heiler-Thomas

Tel. 06120/2924 - Zimmer 0.03; Erdgeschoss (links)

E-Mail: beate.heiler-thomas@hohenstein-hessen.de

Anzeigen: Frau Klankert (vormittags)

Tel. 06120/2948 - Zimmer 3.04, 3. Stock

E-Mail: heike.klankert@hohenstein-hessen.de

» Bürgerservice

■ Das Bürgerbüro informiert!

Neuregelung des Bundesmeldegesetzes vom 01. November 2015
An- und Ummeldungen in Mietwohnungen bzw. in Wohnungen/Häusern die kein Eigentum sind, können nach § 19 Bundesmeldegesetz nur nach Vorlage des Mietvertrages oder der Wohnungsgeberbescheinigung vorgenommen werden.

Die Wohnungsgeberbescheinigung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hohenstein (www.hohenstein-hessen.de) unter Formulare und Anträge.

Sollten Sie Eigentum beziehen, benötigen wir zur Anmeldung einen Eigentumsnachweis oder einen Auszug aus dem Grundbuch.

Eine Abmeldung bei der Meldebehörde muss nur erfolgen, wenn ein Wegzug ins Ausland erfolgt.

Hinweise zur An-/ Ummeldung minderjähriger Kinder

Grundsätzlich ist die Hauptwohnung eines minderjährigen Kindes die vorwiegend genutzte Wohnung der Personensorgeberechtigten (§ 22 Abs. 2 BMG).

Personensorgeberechtigter ist, wem allein oder gemeinsam mit einer anderen Person nach den Vorschriften des Bürgerlichen Gesetzbuches die Personensorge zusteht. Wenn nur ein sorgeberechtigter Elternteil die minderjährigen Kinder an-/ ummeldet, werden folgende Unterlagen benötigt:

- Einverständniserklärung des anderen Elternteils, wenn:
- bislang eine gemeinsame Hauptwohnung bestand und das Kind von nur einem Elternteil in eine neue Hauptwohnung umgemeldet

wird oder

- wenn die alleinige oder Hauptwohnung des minderjährigen Kindes von der Wohnung eines Elternteils in die Wohnung des anderen Elternteils umgemeldet wird
 - der Einverständniserklärung ist die Kopie des Personalausweises/ Reisepasses des anderen Elternteils beizufügen
 - Sorgerechtsbescheinigung bei unverheirateten Eltern
 - Wohnungsgeberbescheinigung bei Einzug in eine Wohnung
- Bei An- oder Ummeldung einer **Nebenwohnung** ist eine Zustimmungserklärung durch das andere sorgeberechtigte Elternteil nicht erforderlich. Erforderlich ist hingegen zur Ausführung eines Meldevorgangs für einen minderjährigen Einwohner grundsätzlich die Sorgerechtsklärung.

Falls das Aufenthaltsbestimmungsrecht nur einem Sorgeberechtigten übertragen wurde, bringen Sie bitte folgende Unterlagen zur Anmeldung der neuen Wohnung mit:

- Sorgerechtsbeschluss/ Scheidungsurteil
 - Entscheidung eines Familiengerichts über das alleinige Aufenthaltsbestimmungsrecht
 - schriftliche Vereinbarung der Eltern über den Aufenthalt/ Lebensmittelpunkt des Kindes
 - Kopie des Personalausweises des anderen Sorgeberechtigten
 - Wohnungsgeberbescheinigung bei Einzug in eine Wohnung
- Vordrucke der Einverständniserklärung finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Hohenstein (www.hohenstein-hessen.de) unter Formulare und Anträge.

» Wir für Hier - Kommunalen Klimaschutz in Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein

■ Einladung zum 9. Repair-Café der drei Klimaschutzgemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein

am Samstag, 30.09., in den Clubraum der Bornbachhalle in Laufenselden



Bereits zum neunten Mal laden die drei Klimaschutzgemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein zum Repair Café

ein. Diesmal findet es wieder im Clubraum der Bornbachhalle in Heidenrod-Laufenselden statt. Interessenten und -innen können am 30. September ab 14 Uhr mit ihren defekten Schätzchen zu Kaffee und Kuchen in das Dorfgemeinschaftshaus kommen. Repariert wird so ziemlich alles, was man sich vorstellen kann: Ob Toaster, Lampen, Computer, Smartphones, Tonbandgeräte, Radios und sonstiges elektrisches Gerät, aber auch Textilien, die Mottenfraß oder sonstige Defizite aufweisen: Es wird alles versucht, um das Wegwerfen zu vermeiden und eine Weiternutzung zu ermöglichen. Dies konnte bei den vergangenen Repair-Cafés mit einigem Erfolg bewerkstelligt werden, und es spricht nichts dagegen, dass das beim neunten Mal auch der Fall sein wird. Die Klienten sollten unbedingt die vermutlich benötigten Ersatzteile gleich mitbringen, da-

mit die Reparatur vollständig erfolgen kann. Der Service ist selbstverständlich kostenlos - Spenden werden vom Veranstalter allerdings gerne entgegen genommen, um die angebotenen Fairtrade-Produkte

(Kaffee, Kuchen) und technische Verbrauchsgüter sowie Werkzeuge finanzieren zu können.

Die Organisatorin, Frau Henkel, freut sich auf regen Zuspruch. Sie ist außerdem immer auf der Suche nach aktiven und fachkundigen Repair-Technikern, die bereit sind, ihr Können, Wissen und ihre Zeit in den Dienst der guten Sache zu stellen.

Denn erfolgreiche Reparaturen sind nicht nur von Vorteil für die Eigentümer der reparierten Gegenstände, sondern auch für die Umwelt: Es wird jede Menge Abfall vermieden, wenn ein Gerät weiter genutzt werden kann.

Außerdem werden Ressourcen und Energie gespart, die ansonsten für die Herstellung neuer Geräte aufgewendet werden müssten. Last but not least ist das Repair-Café immer eine gute Gelegenheit, um bei Kaffee und Kuchen Gedanken auszutauschen und interessante Mitmenschen kennen zu lernen.

Menschen, die bei der guten Sache mithelfen wollen, wenden sich bitte an den Klimaschutzmanager der Gemeinden Aarbergen, Heidenrod und Hohenstein, Herrn Chilian, telefonisch unter der 06120/2954. Gesucht werden u.a. Elektriker, Elektroniker, erfahrene Allroundhobbybastler, PC-Spezialisten und Nähmaschinenspezialisten.

» Aus den Kindertagesstätten

■ Kindertagesstätte Strinz-Margarethä

Tischbasar für Kinderkleider und Spielzeug

Achtung NEU! Der diesjährige Tischbasar der „Villa Wackelzahn“ findet am **Samstag, 07.10. von 14.00 bis 16.00 Uhr in der Aurbachhalle/Strinz-Margarethä** statt. Schwangere haben bereits ab 13.30 Uhr Einlass.

Für die Selbstverkäufer bieten wir Tische an. Der Aufbau findet ab 12.30 Uhr am Verkaufstag statt. Die Standgebühr beträgt 8,00 €. Kinderkleidung, -wagen, -bücher, -spielzeug, Fahrzeuge, Schwangerschaftssachen und vieles mehr können angeboten werden.

Die Tischvergabe sowie weitere Informationen erhalten Sie ab sofort montags bis freitags von 07.30 bis 09.00 Uhr und von 14.00 bis 15.30 Uhr in der Kita unter der Tel. 06128/1724 oder bei Familie Becht Tel. 06128/9368575, Familie Mähler 06128/487368 oder Familie Peters 06128/9373388.

Bei Kaffee und selbstgebackenem Kuchen können neu erstandene Waren bestaunt werden.

Die Standgebühr der Tische sowie die Einnahmen aus dem Kuchenverkauf kommen der „Villa Wackelzahn“ zugute. Wir hoffen auf zahlreiche Verkäufer und Käufer.

» Schulnachrichten

■ Lesetüten



Pünktlich zur Einschulungswoc-
che konnten die Kinder der
Klassen 4a und 4b mit ihren
Klassenlehrerinnen Frau von
Boch und Frau Kraus-Gebauer
ihren Patenkindern die selbst-
gestalteten Lesetüten über-
geben.

Denn lesen können die I-Dötz-
chen schon bald selbst und als
Geschenk gab es ein schönes
Buch, sowie diverse Schreib-
materialien.

Im Rahmen einer Patenstunde
und bei einem gemeinsamen
Frühstück wurde aus den neu-
en Büchern vorgelesen. Die
großen und kleinen Kinder der
Geschwister-Grimm-Schule
hatten viel Spaß dabei.

Die Lesetüten wurden freund-
licherweise von Frau Boos, Inhaberin der Buchhandlung Literatour in
Tausenstein, gestiftet.

» Personalien

■ Herzlich Willkommen

Am **01. September** hat **Frau Maike Färber** und am **06. September**
Frau Sarah Radermacher ihre Tätigkeit als Erzieherin in der Kin-
dertagesstätte Breithardt aufgenommen.

Wir begrüßen die neuen Mitarbeiterinnen und wünschen ihnen viel
Spaß an der neuen Arbeitsstätte!

» Wir gratulieren

■ Herzlichen Glückwunsch allen Jubilaren

Ortsteil Breithardt

Rolf Petri, Gartenfeldstraße 13a zum **84. Geb.** am 19.09.

Irmgard Conradi, Langgasse 73 zum **83. Geb.** am 20.09.

Heinz Richter, Bleidenstadter Weg 2 zum **94. Geb.** am 20.09.

Ortsteil Holzhausen über Aar

Walter Lütters, Steinweg 14 zum **70. Geb.** am 18.09.

Herfriede Brodkorb, Steinweg 9 zum **78. Geb.** am 19.09.

Ortsteil Strinz-Margarethä

Katharine Klingbeil, Auber Straße 11 zum **77. Geb.** am 22.09.

» Unsere Jubilare

■ Gertrud und Edwin Hertling (Stecken- roth) feierten Eiserner Hochzeit



Bürgermeister Daniel Bauer und Ortsvorsteher Klaus Beiseigel
überbrachten dem Jubelpaar Gertrud und Edwin Hertling am 06.
September nicht nur die persönlichen Glückwünsche, sondern auch
die Urkunde des Ministerpräsidenten, die Glückwünsche des Land-
rats und der Gemeinde Hohenstein zur Eisernen Hochzeit.

IMPRESSUM

Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenstein

Herausgeber und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

go online – go www.wittich.de

Zeitung online lesen unter:

epaper.wittich.de/476

Texte zur Veröffentlichung bitte über: www.cms.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de

Redaktion: hohenstein@wittich-hoehr.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Gemeinde Hohenstein - der Bürger-
meister, Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des
Verlages.

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Ver-
lages. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbe-

dingungen. Innerhalb der Stadt wird die Heimat- und Bürgerzeitung kostenlos
zugestellt; im Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro + Versandkosten.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt
der Verlag keine Haftung.

Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet
sein. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der
auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für
Textveröffentlichungen gelten unsere AGB.

Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vorm
Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden.
Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten
unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Z.
gültige Anzeigenpreisliste.

Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder
infolge von höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeits-
friedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



» Jung sein in Hohenstein

**HAUPTDARSTELLERIN
UND REGISSEURIN IM
KINO BAD SCHWALBACH**



B CAMERA

Tiger's Milch

16.09.2017

14:00 Tigermilch (106 Minuten - FSK 12)
15:30 Diskussionsrunde
16:30 Autogramme/Fotos im Foyer

Mit freundlicher Unterstützung
 Kreisjugendbildungswerk
 Rheingau-Taunus-Kreis
 Ihre Wiesbadener Volksbank.
 Stadtjugendpflege
 BAD SCHWALBACH

Fore Li Thlemann als Nini

Ute Wieland Regisseurin

Percussion, Street- und Breakdance sowie Video-Dokumentation. In unterschiedlichen Wahlmodulen können Jugendliche in einer spannenden Begegnungswoche unter professioneller Anleitung experimentieren. Es bleibt aber auch genug Zeit, einfach zu „chillen“, um sich mit anderen musikinteressierten Jugendlichen auszutauschen. Das Interesse und der Spaß an Musik und Tanz stehen im Vordergrund und die Lust daran, gemeinsam Dinge auszuprobieren! Teilnehmen können 10 Jugendliche aus dem Rheingau-Taunus-Kreis ab 14 Jahren. Die Teilnahmegebühr einschließlich Busfahrt, Übernachtung mit Vollverpflegung beträgt 79,00 €. Weitere Infos und Online-Anmeldungen sind unter www.jugendmusikforum.de möglich. Lust auf die Musikwoche macht auch der Trailer, der unter <https://youtu.be/E6onPKIstDo> zu finden ist.

Für Jugendliche, die gern einmal hinter die Kulissen des Fernsehgeschehens schauen möchten, bietet das Jugendbildungswerk die **Besichtigung des ZDF-Sendezentrums** an. Hier können Jugendliche Informationen über Fernsehproduktionen erhalten oder beispielsweise erfahren, was Bluebox bedeutet oder wie ein Teleprompter funktioniert. Ein interessanter Film und die Besichtigung des Mainzer Sendezentrums geben Einblick in technische und redaktionelle Abläufe. Außerdem erhalten Jugendliche die Gelegenheit, Teil des Publikums bei der Sendung „Hallo Deutschland“ zu sein. Getreu dem Motto: Wir sind live dabei!

Der ZDF-Besuch ist für den **19. Oktober** terminiert von 12.00 - 18.00 Uhr. Teilnehmen können 20 Jugendliche aus dem Rheingau-Taunus-Kreis im Alter von 12 bis 18 Jahren. Die Teilnahmegebühr einschließlich Busfahrt beträgt pro Teilnehmer 10,00 €.

Weitere Informationen geben die Jugendbildungsreferentinnen Beate Sohl und Rita Wollner unter den Telefonnummern 06124/510211 (-384) und unter den E-Mail-Anschriften beate.sohl@rheingau-taunus.de und rita.wollner@rheingau-taunus.de

■ Kneipp-Verein - Speziell für Kids - egal ob Junge oder Mädchen

Konditionstraining - Rope-Skipping

Diese moderne Variante des guten alten Seilspringens findet am 16. und 30.09. für **Jungen und Mädchen von 6 - 18 Jahren und älter** von 11.30 - 13.30 Uhr in der Turnhalle der Wiedbachschule, in Bad Schwalbach statt. Weitere Infos und nach Anmeldung bei Elke Hirschochs, Tel. 06126/2889 einfach reinschnuppern.

Kindergeburtstag einmal anders (7 - 11 Jahre)

Sommer/Herbst - feiern Sie in der Natur. Stimmen Sie unter Tel. 06126/5097394 mit Christine Ott das Programm ab. Um einen zeitlichen Vorlauf von mindestens 8 Wochen bei Anmeldung wird gebeten. Weitere Infos unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de

■ Programm für die Herbstferien

In der ersten Herbstferienwoche findet das **04. Jugend Musik Forum Rhein-Main** vom **09. - 13. Oktober** unter Beteiligung des Jugendbildungswerkes Rheingau-Taunus-Kreis statt. Auf der Burg Hohensolms treffen sich rund 90 Jugendliche aus dem gesamten Rhein-Main-Gebiet in Workshops zu Pop, Rock, Hip-Hop, Gesang,

» Älter werden in Hohenstein



Pflegestützpunkt

Rheingau-Taunus-Kreis

■ Pflegebedürftig? ... Was ist zu tun? ...

Beratung und Unterstützung bei allen Fragen rund um Pflege, Versorgung und Wohnberatung. Neutral und kostenlos.

Rheingau-Taunus-Kreis, Pflegestützpunkt

Öffnungszeiten im Kreishaus

Montag und Donnerstag 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 - 18.00 Uhr
 Mittwoch 14.00 - 16.00 Uhr

Telefonische Erreichbarkeit 06124/510-525/527

Montag bis Donnerstag 10.00 - 15.30 Uhr
 Freitag 10.00 - 12.00 Uhr

Individuelle Terminvereinbarung ist möglich und kann nach Wunsch als Hausbesuch erfolgen.

Erreichbarkeit per Email

pflegestuetzpunkt@rheingau-taunus.de

Für eine Erstberatung steht Ihnen außerdem das **Jugend- und Seniorenreferat der Gemeinde Hohenstein** zur Verfügung, 06120/2924.

■ Quetschekuche beim Strinzer Treff



Leider gibt es in diesem Jahr wenig Obst in unserer Region. Auch die geliebten „Quetsche“, wie sie hier genannt werden, nicht. Wie es Traditionen jedoch so an sich haben, will man nicht auf sie nicht verzichten, zumal wenn sie so wunderbar schmecken. Deswegen gab es beim letzten Treffen zwar keinen selbst gebackenen, dafür aber „selbst gekauften“ „Quetschekuche“.

Das nächste Treffen des Strinzer Treffs findet nicht wie gewohnt am ersten Dienstag im Monat und damit am 03. Oktober, statt, weil dann Feiertag ist. Zum gemütlichen Plausch trifft man sich erst wieder am Dienstag, 07. November. Zuvor nehmen die „Strinzer“ jedoch an der gemeinsamen Veranstaltung des Hohensteiner Seniorenforums am 10. Oktober teil, was in Strinz stattfindet. Auch der „Strinzer Treff“ steuert Kuchen bei. Vielen Dank.

Förderverein bedankt sich bei Computerkreis

Den Hohensteiner Computerkreis gibt es seit dem Jahr 2002. In Absprache mit der Gesamtschule Obere Aar treffen sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den Computerräumen der Schule. Im Gegenzug, so die Vereinbarung, erhält der Verein „Förderer und Freunde der Gesamtschule Aar e.V.“ regelmäßig finanzielle Zuwendungen aus den Teilnehmerbeiträgen. Zuletzt wurden für das Jahr 2016 590,00 € überwiesen. Bei Ihrem Besuch im Computerkreis verlas die Jugend- und Seniorenreferentin Beate Heiler-Thomas das nun eingetroffene Dankeschreiben. Sehr herzlich wird sich für die zweckgebundene Spende gedankt. Mit den Mitteln konnte das Projekt „Schülerfirma“ unterstützt werden.

Hohensteiner Tanzkreis - „Tanz einfach mit!“

Der Tanzkreis trifft sich jeden Dienstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Haus des Dorfes in Steckenroth. Sie können gerne mittanzen, um zu testen, ob das ein neues Hobby für Sie sein könnte. Hildegard Bernstein, die qualifizierte Seniorentanzleiterin, beantwortet gerne Ihre Fragen. Kontakt unter 06124/12357. Infos auch unter www.hohensteinerntanzkreis.jimdo.com. Der Tanzkreis ist Mitglied im Bundesverband Seniorentanz e.V.

Freizeitsport Boccia/Boule lädt ein

Treffen ist jeden Freitag um 14.30 Uhr auf dem Bouleplatz in Holzhausen am Dorfgemeinschaftshaus. Mitzubringen sind lediglich Spaß am Spiel und gute Laune zum angenehmen Beisammensein. Spielkugeln werden gestellt. Keine Mitgliedschaft, keine Vereinsbeiträge. Herzlich eingeladen ist auch die „jüngere“ Generation. Boule kann in jedem Alter gespielt werden. Weitere Infos 06120/4221 oder Sie besuchen die Website www.boccia-boule-hohenstein.de.

Woche der Demenz in Bad Schwalbach

Rund um den Welt-Alzheimer-Tag veranstaltet die Initiative „Demenzfreundliche Kommune Bad Schwalbach“ wieder eine Woche der Demenz mit verschiedenen Veranstaltungen zum Thema „Demenz“, zu denen alle Interessierten herzlich eingeladen sind.

Die Woche startet am Samstag, 16. September mit einem Herbstcafé aus der Reihe „Draußen nur Kännchen...“ von 14.30 - 16.30 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Adolfstraße 34 in Bad Schwalbach auch für Menschen mit Demenz.

Weiter geht es am Montag, 18. September um 19.30 Uhr mit dem Film „Still Alice“ im Kino Bad Schwalbach, Adolfstraße 120. Plätze können schon jetzt unter www.kino-swa.de reserviert werden.

Am Donnerstag, dem 21. September (Welt-Alzheimer-Tag) laden die Organisatoren unter dem Motto „Wer benimmt sich hier seltsam?“ zu einem unterhaltsamen aber auch nachdenklichen Abend ab 19.30 Uhr in den Alleeaal, Am Kurpark 1 in Bad Schwalbach ein. Der Eintritt ist frei, Einlass ist ab 18.30 Uhr. Kurze Szenen aus dem Alltag - gespielt von Mitgliedern der Taunusbühne Bad Schwalbach e.V. - wechseln sich mit fachlichem Input durch Michael Grahmann, Stationsleiter der gerontopsychiatrischen Station E16 Klinik Eichberg und einfachen Tipps zum Miteinander mit an Demenz erkrankten Menschen ab. Ähnlichkeiten mit dem tatsächlichen Leben sind rein zufällig und doch gewollt.

In der Initiative „Demenzfreundliche Kommune Bad Schwalbach“ sind am Thema Interessierte, Angehörige, Vertreter des Pflegestützpunktes und der Altenhilfeplanung des Rheingau-Taunus-Kreises, der AGAPE-Stiftung, der Diakoniestation Bad Schwalbach/Schlangenbad und des Diakonischen Werkes Rheingau-Taunus aktiv für eine Gemeinschaft, in der sich alle Menschen mit und ohne Handicap wohlfühlen.

Gefördert wird das Projekt weiterhin durch die AGAPE-Stiftung des Ev. Kirchengemeinde Bad Schwalbach. Koordiniert werden die Treffen des Arbeitskreises „Demenzfreundliche Kommune“ und der Veranstaltungen durch Melanie Weber vom Diakonischen Werk Rheingau-Taunus. Nähere Informationen gibt es bei der Koordinatorin, Tel. 06124 / 708219 oder unter www.demenzfreundliches-badschwalbach.de.

» Vereine und Verbände

■ TuS Breithardt 1904 e.V.

Ab Mittwoch, 04.10. neue Tai Chi Qi Gong Kurse beim TuS Breithardt!

Tai Chi und Qi Gong: Langsame, fließende, geschmeidige, Bewegungsabfolgen im Gleichgewicht, aufgerichtet zum Himmel, verwurzelt in der Erde, gleichzeitig in sich ruhen und nach außen wirken. In dieser traditionellen Bewegungskunst aus China vereinigen sich Heilgymnastik, Meditation und Kampfkunst. Sie hat eine vielfältige positive Wirkung: Osteoporosevorbeugung, Kreislaufregulation, Gelenkschulung, Geistestraining, Schulung der Körperbewusstheit
Leitung: Alexandra Hodgson

Die Kurse starten am Mittwoch, 04. Oktober in der Gemeindehalle Breithardt, für Anfänger und Geübte von 18.00 - 19.00 Uhr und für Fortgeschrittene von 19.00 - 20.00 Uhr.

Die Teilnahmegebühr (10 Abende) beträgt für TuS-Mitglieder 60,00 €, für Nicht-Mitglieder 90,00 €. Die Kurse werden von vielen Krankenkassen bezuschusst

Verbindliche Anmeldung erforderlich.

Auskunft und Anmeldung: Ilse Hützen, Tel. 0151/15814247.

■ Sportverein Hohenstein 1953 e.V.

Iris Schneider mit ansteigender Form



Iris Schneider nach ihrem Wettkampf.

Bei den „Deutschen Polizeimeisterschaften“ in Königsbrunn / Bayern, die am 29./30. August stattfanden, konnte Iris Schneider vom SV Hohenstein 1953 e.V. bei den Frauen im Diskuswurf 1 kg mit 40,13 m den 7. Platz und beim Kugelstoßen 4 kg mit erzielten 11,74 m den 8. Platz erreichen und damit zum Ende der Leichtathletikaison ihre ansteigende Form noch einmal unter Beweis stellen.

O'zapft is...

ganz herzlich lädt der SV Hohenstein 1953 e.V. zum „Oktoberfest“ am Samstag, 23. September ab 17.00 Uhr auf den Sportplatz sowie in sein bayrisch, geschmücktes Vereinsheim ein.

Die Besucher erwartet ein kleines Unterhaltungsprogramm wie „Gummistiefelweitwurf“ aus dem Diskusring und einem „Bierkrugstemmen“. Aus der Küche wird man mit „Bayerischen Schmankerln“ verwöhnt. Der Sportverein Hohenstein 1953 e.V. freut sich auf ihren Besuch!

Freudige Gesichter beim Saisonabschluss des SV Hohenstein 1953 e.V.



Die stolzen Sieger bei der Präsentation ihrer Urkunden.

Beim diesjährigem Saisonabschluss der Leichtathleten auf dem Sportplatz in Burg-Hohenstein verteilte Abteilungsleiter Herbert Thiel bei der Siegerehrung an die jungen Athleten des SV Hohenstein Urkunden, die zuvor beim Wettkampf: Schlagball, Ballwurf und Weitsprung errungen wurden.

TV 1904 Strinz-Margarethä

24
Stunden-Lauf
30.09.2017 – 01.10.2017
Startschuss: 12 Uhr Zieleinlauf: 12 Uhr

Sportplatz Strinz-Margarethä

Einzelanmeldungen 3,- €
Mannschaftsanmeldung (10-12 Läufer) 30,- €
Anmeldeschluss: 28.09.2017

Teilnahmebedingungen,
Info's und Anmeldung unter: Thomas Schmidt
Jani.niki@freenet.de
Tel.: 06128-945231

Samstag

Abnahme Sportabzeichen
Beachvolleyball
Boule
MITMACH Aktionen

Sonntag

10 Uhr Vereinsmeisterschaften
Abnahme Sportabzeichen
Beachvolleyball
Boule
Fußball

Für Speisen und Getränke ist an beiden Tagen gesorgt!!!!

Simple... isn't it?

entschlossen, das Kelterfest um eine Woche vorzuverlegen. Das Fest findet nun am **Sonntag, 17. September ab 11.00 Uhr** rund um die Aubachhalle und das Kelterhaus statt. Beim dem nun schon traditionellen Fest prägen das Thema „Kelter“ auf einer historischen Packkelter und eine Speisekarte mit vielfältigen regionalen Produkten den Charakter des Festes. Töpfer und Imker bieten ihre Produkte an und auch für die jüngeren Gäste hat der OGS wieder einige Überraschungen parat. Informationen zur Obstbaum-Sammelbestellung 2017 - für die wieder die Baumschule Rinn gewonnen werden konnte - erhält man am Stand des OGS. „Informieren Sie sich zum Thema Obstanbau und dessen Verwertung und probieren Sie unsere Produkte aus der Region.“ Der OGS hofft auf - wie immer - gutes Wetter und freut sich über zahlreichen Besuch. Weitere Infos unter www.og-strinz.de

■ Kindergruppe Hennethal e.V.

Kindersachenbasar in Hennethal

Der Spielkreis der Kindergruppe Hennethal e.V. lädt ein zu einem **Flohmarkt „Rund um's Kind“** **Samstag, 30.09. von 11.00 bis 16.00 Uhr in der Turnhalle in Hennethal** Angeboten werden können, Kleidung, Spielzeug, Fahrzeuge, Kinderwagen usw. Für Getränke, Kaffee und Kuchen ist wie immer gesorgt. Weitere Infos www.kindergruppe-hennethal.de. Tischreservierungen unter Tel. 0176-64756946. Die Kindergruppe Hennethal freut sich auf reges Interesse!



■ Interessante Tanzangebote, Kurse, Vorträge, Wanderungen und Führungen bei Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V.

Fasten - ein Neubeginn für Körper und Geist

Fasten gibt uns die Möglichkeit, eine Auszeit zu genießen, Verzicht zu üben und den Weg zu unserer Mitte zu finden. Zur Vorbereitung des Fastenkurses vom 21. - 27.09. für alle Gesunden, die ihrem Körper eine Auszeit schenken möchten findet heute, 20.15 Uhr in den Kneipp-Räumen, Emser Straße 3 ein Infoabend statt. Leitung: Margarete Wolfangel. Der Kostenbeitrag für den Infoabend wird auf die Kursgebühr angerechnet. Der tägliche Austausch in der Gruppe hilft, motiviert zu bleiben und neue Kraft zu schöpfen. Anmeldung erforderlich: Tel. 06128/3060519 oder eb-wolfangel@web.de

Rückenfit

Mit gezieltem Training wirksam die Gesundheit unterstützen mit Heidrun Back im Rücken Fit-Kurs vom 18.09. - 27.11. montags jeweils von 16.00 - 17.00 Uhr in den Kneipp-Räumen in der Emser Straße 3 (EG). Der Kurs ist sowohl für Einsteiger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Bei bestehenden Beschwerden oder Unsicherheiten, fragen Sie bitte Ihren Arzt. Anmeldung und Auskunft: Tel. 06124/722429.

Ganzheitlicher Gesundheitsvortrag

Wolfangel referiert am 19.09., 19.00 Uhr in Idstein, Kulturbahnhof, Am Güterbahnhof 2 zum Thema: Essen wir uns sauer? Eintritt frei. **Kneipp-Wanderwoche in Südtirol vom 08. - 15.04.2018** Infoabend: 17. September, 19.00 - 20.00 Uhr im Hotel Felsenkeller, Schulgasse 1, 65510 Idstein.

Wildkräuter im Idsteiner Land aufspüren

Entdecken Sie mit Christine Ott, was sich auf der Wildblumenwiese des NABU bei Oberseelbach verbirgt. Dort ist am 17.09., 14.00 Uhr Treffpunkt an der Infotafel. Anmeldung: Tel. 06126/5097394.

Zumba@Fitness

Kommen Sie doch einfach zu einer kostenlosen Probestunde und bewegen sich mit der Welt in einem neuen Takt. Egal ob jung oder alt, männlich oder weiblich - Zumba ist für jeden geeignet. Eine Fitness-Party bei fetziger Musik mit Laima Vetzler und verlieren Sie ganz nebenbei an Gewicht. Immer mittwochs, 18.30 - 19.30 Uhr im Bürgerhaus in Adolfseck. Anmeldungen und Infos zu Kursgebühren unter Laimu@gmx.de oder 0162/7120440.

Line Dance

Unter Leitung von Gerlinde Kejwal wird montags, 19.00 - 20.00 Uhr (Anfänger), Fortgeschrittene von 20.00 - 21.00 Uhr in der Grundschule Kemeler Heide, Kleine Gymnastikhalle, EG, Dr. Karl-Hermann-May-Str. 2 in Heidenrod getanzt. Eine muntere Truppe „Tanzbegeisterter“ die seit 2008 dem Line Dance-Fieber verfallen ist, erwartet Sie. Sie hat sich vorwiegend der Country- und New-Country-Music verschrieben, kann aber auch zu moderner Musik die Füße nicht still halten. Termine auf Anfrage. Anmeldung, Tel. 06124/722429. Bitte Schuhe mit hellen Sohlen und etwas zu trinken mitbringen.

Reit- und Fahrverein
Hohenstein e.V.
Bei uns zu Gast

Einladung zur Schleppjagd
mit der Rheinlandmeute
am Sonntag, **01. Oktober** in Hohenstein-Hennethal

Stelldichein:	11.00 Uhr auf dem Grillplatz Hennethal (Hermannsweg 1, 65329 Hohenstein)
Aufbruch zur Jagd:	ca. 12.00 Uhr
Jagdkleidung:	roter oder dunkler Jagdrock, sturzfeste Kappe
Jagdstrecke:	ca. 15 km mit festen Sprüngen Geritten wird in zwei Feldern
Stopp:	13.30 Uhr (große Pause an der Obermühle)
Halali:	ca. 15.30 Uhr mit anschließendem Ausklang des Jagdtages an der Grillhütte

Wir freuen uns, Sie und Ihre Reiterfreunde im Jagdfeld oder als Zuschauer begrüßen zu dürfen. Zuschauer werden zu geeigneten Aussichtsstellen geführt und können die Jagd im eigenen PKW, verbunden mit kurzen Spaziergängen, begleiten.

Wir sehen einem schönen Jagdtag mit einem gemütlichen Ausklang am Nachmittag entgegen. Für das leibliche Wohl auf dem Grillplatz und unterwegs ist bestens gesorgt.

Jeder Teilnehmer beteiligt sich auf eigene Gefahr. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung. Hunde sind an der Leine zu führen.

Der Reit- und Fahrverein Hohenstein e.V.

1. Vorsitzender Fred Kadesch 0171/6220659 oder unter RuF-Hohenstein@web.de

■ Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä

Vorverlegung aufgrund Bundestagswahl

Kelterfest in Strinz-Margarethä am Sonntag, 17.09.

Aufgrund der Bundestagswahl mit Wahllokal Aubachhalle in Strinz-Margarethä kann das Kelterfest in diesem Jahr ausnahmsweise nicht am letzten Sonntag des Septembers stattfinden.

Daher hat sich der Obst- und Gartenbauverein Strinz-Margarethä

Komplette Kursbeschreibungen und weitere interessante Angebote rund um die Gesundheit finden Sie unter www.kneipp-verein-bad-schwalbach.de oder im Programmheft, das in vielen Geschäften und im Bürgerbüro der Rathäuser zur Mitnahme ausliegt. Kneipp-Verein Bad Schwalbach e.V., Emser Straße 3, Tel. 06124/722429

» Gemeindebücherei

■ Strinzer Bücherstub'

Die Strinzer Bücherstub' bleibt am Montag, 02.10. und Montag, 16.10. geschlossen.

Danach ist die Bücherei wieder wie gewohnt geöffnet.

» Kirchliche Nachrichten

■ Kath. Kirchengemeinde St. Klemens-Maria-Hofbauer, Breithardt

Pfarrbüro: Hohenstein-Breithardt, Backhausgasse, Tel. 06120/5469, Fax: 06120/9063706, E-Mail: kathkirche.breithardt@t-online.de

www.stklemensmariahofbauer.de; Priesterlicher Mitarbeiter: Pfarrer Martin Meuser Tel. 06124/727752

Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di 08.30 - 12.00 Uhr, Mi 08.30 - 11.30 Uhr, Fr 14.00 - 17.00 Uhr

Samstag, 16.09., 18.00 Uhr Vorabendmesse in Burg-Hohenstein für die Verstorbenen des Monats der letzten 5 Jahre: Ernst Kortschik, Kollekte: Für die Werke der Caritas

Donnerstag, 21.09., 20.00 Uhr Probe Kirchenchor

Sonntag, 24.09., 10.30 Uhr Wortgottesdienst

■ Ev. Kirchengemeinden Breithardt, Steckenroth und Burg-Hohenstein

Lindenstraße 8, 65329 Hohenstein, Tel. 06120/3566, Fax: 06120/92544, E-Mail: ek-hohenstein@t-online.de

Gottesdienste Breithardt, evangelische Kirche

17.09. um 10.30 Uhr Gottesdienst

24.09. um 10.30 Uhr Gottesdienst

01.10. um 14.00 Uhr Familien GD Erntedank

Gottesdienste Steckenroth, evangelische Kirche

17.09. um 09.30 Erntedank-Gottesdienst

24.09. kein Gottesdienst

01.10. um 09.30 Uhr Gottesdienst

Gottesdienste Burg-Hohenstein, evangelische Kirche

17.09. kein Gottesdienst

24.09. um 11.00 Uhr Familien GD Erntedank, kath. Kapelle im Tal

01.10. kein Gottesdienst

Gemeindliche Veranstaltungen:

Erntedank: In Burg-Hohenstein erfolgt das Sammeln der Erntegaben am Freitag, 22. September ab 15.30 Uhr im Oberdorf durch die Konfirmanden.

Spieleabend: 09. Oktober ab 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“ in Breithardt, **Bibelgespräch:** 11. Oktober um 16.30 Uhr im alten Pfarrhaus in Burg-Hohenstein

Breithardt:

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Konfirmandenunterricht

donnerstags um 17.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“
Gospelchor „Bright Hearts“

mittwochs um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der „Alten Schule“

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Funk im Gemeindebüro erreichen Sie

dienstags von 09.00 - 12.00 Uhr, **mittwochs** von 17.30 - 19.00 Uhr
Sprechstunden von Pfarrer Luipold (Tel. 06120/9722477) nach Vereinbarung, E-Mail: pfarrer.luipold@t-online.de

■ Ev. Kirchengemeinde Holzhausen über Aar

Gottesdienste:

Sonntag, 17.09., 10.45 Uhr Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

Sonntag, 24.09., 09.30 Uhr Gottesdienst

Termine im Gemeinderaum der Evangelischen Kirche in Michelbach:

Donnerstag, 21.09., 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht

Sprechstunde Pfarrer Stefan Comes:

Nach Vereinbarung unter (06120/5085479)

Bürozeiten: dienstags und donnerstags von 09.00 - 11.00 Uhr und freitags von 16.00 - 18.00 Uhr

Postanschrift:

Ev. Pfarramt Michelbach,

Kirchstraße 4,

65326 Aarbergen-Michelbach,

Tel. 06120/3563,

E-Mail: ev.kirchengemeinde.michelbach@t-online.de

■ Ev. Kirchengemeinde Strinz-Margarethä

Scheidertalstraße 28,

65329 Hohenstein,

Tel. 06128/1364,

Fax: 06128/42405, E-Mail: kirche-strinz@web.de

Gottesdienst:

Sonntag, 17. September, 11.15 Uhr Gottesdienst, Pfarrer Dr. Noack

Gemeindliche Veranstaltungen:

Konfirmandenunterricht

dienstags um 16.45 Uhr im Gemeindehaus

Posaunenchor Breithardt/Strinz-Margarethä

dienstags um 20.00 Uhr im Gemeinderaum der Alten Schule Breithardt
Singkreis

donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeindehaus

Wollmäuse

Die Wollmäuse treffen sich samstags ab 14.30 Uhr im Gemeindehaus

Öffnungszeiten des Gemeindebüros im Gemeindehaus

Frau Christine Hellweg im Gemeindebüro erreichen Sie

montags von 15.00 - 17.00 Uhr

freitags von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechstunden von Pfarrer Dr. Jürgen Noack und Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 06128/1364) nach Vereinbarung.

■ Öffnungszeiten des Gemeindebüros:

Die Hennethaler Kirche ist immer **mittwochs von 16.00 bis 19.00 Uhr** geöffnet sowie **eine Stunde vor den Sonntags-Gottesdiensten**.

Nächster Gottesdienst:

Sonntag, 17. September, 10.30 Uhr mit Pfarrer Stefan Rexroth

Pfarrer Stefan Rexroth (Tel. 0163/9629503):

Sprechzeiten nach Vereinbarung.

Bürostunden: dienstags von 09.00 - 11.00 Uhr

Unsere Anschrift:

Lindenweg 10, 65326 Aarbergen-Panrod

Tel. 06120/9189572, Fax: 06120/9189573,

E-Mail: ev.pfarramt@panrod.de

» Veranstaltungen

■ Frauenkleiderbasar in Breithardt

Der diesjährige Frauenkleiderbasar für **Herbst/Winterbekleidung** findet am **Samstag, 30. September** in der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt statt. Interessierte Käufer können von **13.00 - 16.00 Uhr** gemütlich einkaufen.

Ihre Verkäufernummer sowie weitere Informationen erhalten Sie unter der Tel.-Nr. 0151/15873550 (Mertins) oder 0151/23053977 (Silberbach). Am 30.09. von 08.30 - 10.00 Uhr erfolgt die Annahme Ihrer Kleidung, die sauber und in gutem Zustand sein muss. Pro Verkäufernummer werden **max. 25 Kleidungsstücke** (incl. Accessoires, z.B. Gürtel, Taschen, Schuhe) angenommen.

Die Kleidung muss fest mit einem Schild versehen sein, aus dem Verkäufernummer (rote Schrift) sowie Größe und Preis (blaue Schrift) hervorgehen.

Alle Artikel sollen in einem Korb oder Karton abgeliefert werden, der ebenfalls mit der Verkäufernummer beschriftet ist. **LOSE Kleidungsstücke oder Tüten werden nicht angenommen.**

Achtung: Kleiderbügel nur dabei lassen, wenn sie nicht mehr benötigt werden.

15 % des Verkaufspreises werden einbehalten und kommen komplett der Geschwister-Grimm-Schule in Breithardt zugute. Außerdem stellt jeder Verkäufer einen selbstgebackenen Kuchen für das **Basar-Café**.

Abrechnung ist am 30.09. von 18.00 bis 18.30 Uhr

» Aus unseren Nachbarkommunen

JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIV- FÜHRER

Ein Schauspiel
für Kinder nach dem
gleichnamigen
Kinderbuch von
Michael Ende



Bearbeitung von
Holger Schön und Michael Kropp
Aufführungsrechte bei Vertriebsstelle und Verlag
Deutscher Bühnenschaffsteller und Bühnen-
komponisten GmbH, 22844 Norderstedt

märchen

Tanusbühne
Bad Schwalbach e.V.

JIM KNOPF UND LUKAS DER LOKOMOTIVFÜHRER

Jim Knopf ist einst als kleines schwarzes Baby in einem Paket nach Lummerland gekommen, und Frau Waas hat sich seiner angenommen. Dabei war das Paket doch adressiert an Frau Mahlzahn auf Kummerland – an einen gefürchteten Drachen in der Drachenstadt. Als Lukas der Lokomotivführer mit seiner Lokomotive Lummerland verlassen muss, fährt Jim mit ihm, und die Reise wird auch zur Reise in das Geheimnis von Jims Herkunft. Dabei lernen sie den Kaiser von China kennen, dessen Tochter Li Si nach Kummerland verschleppt worden ist, den Scheinriesen Herrn Tur Tur, den Halbdrachen Nepomuk – und Frau Mahlzahn ...

Wer mit auf die spannende Reise möchte, ist herzlich eingeladen. Lassen Sie sich von dem wundervollen Stück, den bezaubernden Figuren und der eigens von Michael Kropp komponierten Musik begeistern.

Regieteam: Holger Schön, Michael Kropp und Birgit Benedetto

Musik: Michael Kropp

Aufführungen 2017

- Samstag 25.11. • 15.00 Uhr
- Sonntag 26.11. • 15.00 Uhr
- Samstag 2.12. • 15.00 Uhr
- Sonntag 3.12. • 15.00 Uhr
- Montag 4.12. • 8.30 und 11.00 Uhr
- Samstag 9.12. • 15.00 und 19.00 Uhr
- Sonntag 10.12. • 15.00 Uhr
- Samstag 16.12. • 15.00 Uhr
- Sonntag 17.12. • 15.00 Uhr

Vorverkauf ab 1. Oktober 2017

Reiseagentur Fischer, Bad Schwalbach,
Adolfstraße 40, Tel.: 06124/2257

Buchhandlung Literatur, Tanusstein,
Aarstraße 96, Tel.: 06128/91620

sowie bei allen Vorverkaufsstellen
und im Internet unter www.tanusbuehne.de

Eintrittspreise (zzgl. Gebühren)

7,00 € Kinder
9,00 € Erwachsene

Für Kinder ab 4 Jahren
Dauer ca. 2 Stunden (mit Pause)



PASSAVANT-WALDSCHWIMMBAD Aarbergen-Michelbach

Das Schönste am Schwimmbad...



...sind unsere Thesen -
für die nächsten 500 Jahre!

Schwimmbad-Team, DLRG und Schwimmbad-Förderverein
freuen sich auf Ihren Besuch!

» Diakoniestation/ Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein

■ „Pflege in guten Händen“

Die Diakoniestation/Krankenpflegestation als zertifizierter Pflegedienst ist zuständig für alle 13 Ortsteile in Hohenstein und Aarbergen. Kompetente Pflegekräfte stehen Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite.

Zusätzlich unterstützen wir mit qualifizierten Beratungs- und Schulungsangeboten pflegende Angehörige und bieten vielfältige Entlastungsmöglichkeiten.

Rufen Sie uns an - wir sind für Sie da!

Das Büro in Holzhausen/Aar, Festerbachstraße 28, ist montags bis freitags von 08.00 - 13.00 Uhr besetzt.

Tel. 06120/3656, Fax: 06120/6451.

Pflegedienstleiterin Melanie Stolz freut sich auf Ihren Anruf.

E-Mail: Krankenpflege-Holzhausen@t-online.de

Besuchen Sie auch die Homepage unter:

www.Krankenpflege-Aarbergen-Hohenstein.de

» Wissenswertes

■ „Wir statten unsere Feuerwehren mit einem effektiven und intelligenten Equipment aus“

Landrat Kilian übernimmt Förderbescheid des Landes Hessen für zwei „Wechsellader-Fahrzeuge“ / Behälter mit unterschiedlichen brandschutztechnischen Materialien und Gegenständen ausgestattet.

Aus den Händen vom Staatssekretär im Hessischen Innenministerium Werner Koch konnte Landrat Frank Kilian zwei Förderbescheide in Höhe von zusammen 100.000,00 € für zwei „Wechsellader-Systeme“ für den Brand- und Katastrophenschutz im Rheingau-Taunus-Kreis entgegennehmen. Die beiden Fahrzeuge werden nach ihrer Anschaffung bei den Feuerwehren in Bad Schwalbach und Rüdesheim am Rhein stationiert, weshalb bei der Übergabe der Bescheide die beiden Bürgermeister Martin Hußmann und Volker Mosler zugegen waren, berichtet Landrat Kilian, der in seiner Rede auf die Bedeutung der Freiwilligen Feuerwehren einging. Kilian: „Wer von den Freiwilligen Feuerwehren verlangt, dass sie zu jeder Tages- und Nachtzeit, bei Bränden, Verkehrsunfällen oder Naturkatastrophen einsatzbereit sein sollen, muss sie erstens sehr gut ausbilden, zweitens sie weiterqualifizieren und sie drittens mit Fahrzeugen und einem effektiven und intelligenten Equipment ausstatten.“ Staatssekretär Koch drückte seine Wertschätzung für das Engagement und die Arbeit der Feuerwehren aus. Er sei begeistert von dem Einsatz der Feuerwehrfrauen und -männer. Bürgermeister Hußmann hob hervor, dass die Freiwillige Feuerwehr Bad Schwalbach bereits über ein Fahrzeug mit Wechsellader-System verfüge und damit beste Erfahrung gemacht habe. Landrat Kilian sprach davon, dass Fahrzeuge für die Feuerwehren und somit für die Sicherheit aller Menschen im Kreis „keine Fehlinvestition sei, sondern als Investition in die Zukunft anzusehen ist“.



Staatssekretär Werner Koch überreicht Landrat Kilian die Bewilligungsbescheide für die beiden Wechsellader Fahrzeuge mit Containern.

Eine Verbesserung der Ausrüstung soll nun mit Einführung eines Wechsellader-Systems (Type Abrollkipper 26 Tonnen) erfolgen, welches der Kreisausschuss in seiner Sitzung Mitte Juni 2016 beschlossen hatte. In den Behältern sind unterschiedliche feuerwehrtechnischen Einsatzmitteln - von Wasserbehältern, Tanks bis zu Schläuchen - untergebracht. Als Anschaffungszeitpunkt war das Jahr 2017 vorgesehen und mit dem Land Hessen sollten Verhandlungen über eine finanzielle Beteiligung aufgenommen werden. So lautete der damalige Beschluss, der jetzt umgesetzt wird. „Vom Rheingau-Taunus-Kreis verlangt das Hessische Brand- und Katastrophenschutzgesetz, so wirtschaftlich wie möglich tätig zu sein, weshalb der Rheingau-Taunus-Kreis ein Wechsellader-System auf Kreisebene einführt“, berichtete der Landrat.

Ein solches System ist, bei richtiger und konsequenter Nutzung von drei oder mehr Abrollbehälter auf einem Trägerfahrzeug, erheblich kostengünstiger als die Vor- und Unterhaltung von separaten Fahrzeugen für jede einzelne Aufgabe. Im Bereich des überörtlichen

Brandschutzes als Aufgabe des Landkreises gibt es bei Einsätzen viele Nachschub-, Ergänzungs- und Unterstützungsaufgaben, die die wirtschaftliche Umsetzung eines Abrollbehälter-Systems nahelegen. Ebenfalls ist daran gedacht, Ausstattungen des Katastrophenschutzes des Landes und des Bundes auf Abrollbehältern zur Verfügung zu stellen.

Weiter bestehen bei den Stationierungsfeuerwehren, die ebenfalls Vorhaltungen für Nachschubeinsatzmittel treffen müssen, erhebliche Synergieeffekte. Entsprechende Systeme haben sich schon in vielen Landkreisen und Sonderstatusstädten und kreisfreien Städten bestens bewährt. Das System soll zunächst an zwei Standorten im Kreis eingeführt werden; hier in Bad Schwalbach und in Rüdesheim am Rhein. „Das beschriebene System wird seine Wirtschaftlichkeit mittel- und langfristig entfalten und wird bei der nächsten Fortschreibung Bestandteil des Bedarfs- und Entwicklungsplans des Rheingau-Taunus-Kreises“, so Landrat Frank Kilian abschließend.

■ Fairer Handel schafft Perspektiven!

Rheingau-Taunus-Kreis beteiligt sich an der Aktionswoche vom 15. bis 29. September

Vom 15. bis 29. September findet die Faire Woche, die größte Aktionswoche zum Fairen Handel in Deutschland statt. Bei der Fairen Woche laden Fairtrade-Kommunen, aber auch Weltläden, Aktionsgruppen, Unternehmen, Supermärkte und gastronomische Betriebe bei rund 2.500 Veranstaltungen dazu ein, den Fairen Handel kennen zu lernen. Auch der Rheingau-Taunus-Kreis als Fairtrade-Landkreis beteiligt sich an der Aktionswoche. Die Faire Woche 2017 - veranstaltet vom Forum Fairer Handel in Kooperation mit dem Weltladen-Dachverband und TransFair - steht unter dem Motto: Fairer Handel schafft Perspektiven!

Kaffee oder Tee zum Frühstück, die Banane in der Mittagspause und der Orangensaft samt Schokoriegel am Nachmittag haben einen langen Weg hinter sich - viele Produkte unseres täglichen Bedarfs kommen aus Ländern des globalen Südens. Hunger, fehlende Gesundheitsversorgung und Bildungsangebote sowie menschenunwürdige Arbeitsbedingungen betreffen noch immer sehr viele Menschen - auch und gerade solchen, die für unseren überwiegend nicht nachhaltigen Konsum arbeiten. Millionen Menschen haben kaum Möglichkeiten, ihre Situation aus eigener Kraft zu verbessern. Viele von ihnen sehen für sich und ihre Kinder in ihrer Heimat keine Perspektive. Der Faire Handel will das ändern - durch die Verbindung von sozialen, ökologischen und ökonomischen Aspekten schafft er Perspektiven für Produzenten weltweit.

„Durch den Fairen Handel können wir unseren Farmern einen guten Preis zahlen“, sagt Stanley Maniragaba von der Kaffee-Kooperativen ACPCU aus Uganda.

Davon würden die Kaffeebäuerinnen und -bauern enorm profitieren: „Sie können Schulgebühren für ihre Kinder zahlen und medizinische Dienste in Anspruch nehmen.“

Auch die deutschen Verbraucher tragen ihren Teil dazu bei: 2016 gaben die Deutschen 1,3 Milliarden € für fair gehandelte Produkte aus - rund doppelt so viel wie 2012. Dabei hält Kaffee mit 36 Prozent am Gesamtumsatz die Spitzenposition. Dennoch: Trotz Wachstum sind nur vier von 100 Tassen Kaffee in Deutschland fair gehandelt.

Im Rheingau-Taunus-Kreis haben Verbraucherinnen und Verbraucher in der Aktionswoche vom 15. bis 29. September Gelegenheit, in vielen Kommunen mit ihren Fairtrade-Akteuren (Steuerkreise der Fairtrade-Kommunen, Weltläden, Kirchengemeinden u.a.m.) mehr über die Perspektiven für die Produzenten sowie den Fairen Handel zu erfahren.

Die Dezernentin für Fairtrade Monika Merkert eröffnet die Faire Woche im Rheingau-Taunus-Kreis am Freitag, 15. September, ab 19.00 Uhr, in der Cafeteria im Kreishaus, Bad Schwalbach mit der Multivisionsshow: „Die Anden: Fairer Handel, Trekking, Schamanismus“.

Die öffentliche Multivisionsshow von lobOlmo (www.lobolmo.de) ist eine Kombination aus faszinierenden Fotos auf Großleinwand, live erzählten Geschichten, stimmungsvoller Musik und Originaltonaufnahmen. So entsteht eine ganz besondere Atmosphäre, die die Zuschauer zum entspannten Globalen Lernen, Schmunzeln, Genießen und Träumen einlädt. Informationen zur Fairen Woche, ein Veranstaltungskalender sowie Einkaufsmöglichkeiten für fair gehandelte Produkte im Rheingau-Taunus-Kreis sind unter <http://www.rheingau-taunus-fairtradekreis.de/> abrufbar.

„Zusammenarbeit mit dem Sportkreis intensivieren“

„Sport trifft Politik“ lautete das Thema eines Vortragsabends mit Landrat Frank Kilian, den der Sportkreis Rheingau-Taunus in den Räumen der Naspä in Idstein veranstaltete. Frank Kilian stellte sich dabei den Fragen der Vertreter des Sportkreises und der Mitgliedsvereine unter dem Motto „Gemeinsam die Zukunft des Sportes fördern“. Der neue Landrat präsentierte sich nach dem einhelligen Urteil der Zuhörer an diesem Abend „kompetent, authentisch und glaubwürdig“ und will den Sport künftig im Kreishaus zur Chefsache machen.



Der Sportkreisvorsitzende Manfred Schmidt (2.v.r.) und seine beiden Stellvertreter Helmut Heisen (l.) und Uschi Ferry (3.v.l.) dankten Frank Kilian (5.v.r.) mit einem Präsentkorb, den Rewe spendiert hatte, für seine fundierten Ausführungen.

Der Sportkreisvorsitzende Manfred Schmidt konnte zu diesem Vortragsabend eine Reihe von Ehrengästen begrüßen, darunter Idsteins Bürgermeister Christian Herfurth stellvertretend für die Politik, den Ehrenvorsitzenden des Sportkreises Jürgen Gerndt, stellvertretend für den Sport, Sponsor Axel Kittler (Rewe) und von der Nassauischen Sparkasse Vorstand Michael Baumann, die Leiterin des Privatkundengeschäftes Karin Paffhausen und den Leiter des Finanzcenters Martin Zimmermann.

Gastgeber Michael Baumann betonte in seinem Grußwort, dass Sport in unserer Gesellschaft ein ungemein wichtiges Thema sei und ein vielfältiges Sportangebot einen hohen Stellenwert besitze. Die Naspä engagiere sich in diesem Bereich; er verwies in diesem Zusammenhang auch auf die Naspä-Stiftung. Man habe für diesen

Abend gerne die Rolle des Gastgebers übernommen, denn der Sportkreis mit seinen 271 Mitgliedsvereinen sei das Sprachrohr des Sportes im Kreis.

Für diese Veranstaltung hatte der Sportkreis-Vorstand die Interviewform gewählt. Als Moderator hatte man den bekannten Rheingauer Journalisten, Ausdauersportler und Abenteurer Wolfgang Blum (Spitzname: „Django“) gewonnen. Blum fühlte dem Landrat mit gezielten Fragen gekonnt auf den Zahn.

Zu Beginn gab Blum bekannt, dass Kilian seit 1984 mit 14,76 Metern den Kreisrekord im Dreisprung hält. Der Landrat gestand, dass er seit Längerem nicht mehr sportlich aktiv sei, sich aber ehrenamtlich engagiert habe, so dass er „nah am Sport dran“ sei. Er betonte, dass er kein Problem darin sehe, dass er keiner Partei angehöre („Meine Partei sind die Bürger“). Er sei nach allen Seiten offen und könne daher aus allen Vorschlägen die besten Ideen aufgreifen.

Kilian sagte zu, die Infrastruktur im Kreis genau unter die Lupe zu nehmen, damit die Sportvereine gute Bedingungen vorfinden. „Die Sportvereine leisten eine ungemein wichtige Arbeit und mit jedem Euro, den wir in die Sportförderung investieren wird ein Mehrwert generiert, weil z. B. die Jugendhilfe verringert wird“, erklärte Kilian. Er wolle die Sportförderung in enger Zusammenarbeit mit dem Sportkreis intensivieren, denn die finanzielle Lage des Kreises stabilisiere sich. Aus diesem Grund will Kilian prüfen, ob die Leitlinien zur Sportförderung, die teilweise ausgesetzt sind, in absehbarer Zeit wieder in Kraft gesetzt werden.

Da er sich selbst vielfältig in Ehrenämtern engagiert habe, seien ihm die Probleme des Ehrenamtes bekannt, denn die Aufgaben würden immer vielfältiger und auch komplexer. Daher will er den Vereinen fachliche Hilfestellung anbieten und Netzwerke schaffen, damit sich die Vereine untereinander austauschen können. „Deshalb werde ich auch die Zusammenarbeit mit dem Sportkreis noch weiter intensivieren“, bekräftigte der Landrat.

Für den Bereich Hallengebühren - ein Thema, das vielen Vereinen unter den Nägeln brennt! - hatte Kilian ein klares „Nein!“ parat. „Dazu wird es von meiner Seite keine Initiativen geben!“ Vielmehr werde man nach Kompensationslösungen suchen. „Mit Hallengebühren retten wir den Haushalt nicht, machen damit aber viel kaputt!“

Kilian sieht zwar den Rheingau-Taunus-Kreis mit seinem vielfältigen Sportangebot gut im Rennen, aber „es gebe noch Luft nach oben“. Er will den Leistungssport mehr fördern, denn erfolgreiche Sportler seien auch Botschafter für die Region. Zudem gibt es im Kreis eine Reihe von Randsportarten, die ihr „Licht mehr unter den Scheffel stellen müssten“ (u. a. Wassersport, Rhönradturnen, Einfeldfahren, Kickboxen, Bogensport).

In der folgenden Fragerunde wurde deutlich, dass der neue Landrat engen Kontakt zu den Vereinen pflegen und das Gespräch („immer am besten vor Ort“) suchen will, um dann gemeinsam nach einer Lösung zu suchen. „Sprechen Sie mich einfach an!“, so der Landrat abschließend.

Herzlichen Dank

Wir haben Abschied genommen von
Else Heimann, geb. Seel
Wir bedanken uns recht herzlich bei allen,
die uns dabei aufmerksam und liebevoll
begleitet haben
und ihre Anteilnahme auf vielfältige
Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der Arztpraxis
Vollert/Abelar, der Krankenpflegestation
Aarbergen/Hohenstein, dem Hospiz
St.Ferrutius, dem Palliativ Care Team
ZAPV, sowie dem Bestattungshaus
Tauber.

Im Namen aller Angehörigen
Andreas Weingardt

Herzlichen Dank

für die Anteilnahme, die lieben Worte, Briefe und Geldzuwendungen beim Abschied von

Hanna Hertel

† 10.8.2017

Ein besonderer Dank an Herrn Pfarrer Albers, der Krankenpflegestation Aarbergen-Hohenstein, dem Bestattungsinstitut Hamm und allen, die ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Fam. Kurt Körner + Fam. Bodo Körner

Eines Morgens wachst du nicht mehr auf,
die Vögel aber singen, wie sie gestern sangen.
Nichts ändert diesen neuen Tageslauf. –
Nur du bist fortgegangen – du bist nun frei,
unsere Tränen wünschen dir Glück.

Goethe

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher, niemanden zu vergessen.



Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Telefon 074 43/96 62-0
Fax 074 43/96 62 60

www.hotel-breitenbacher-hof.de

Idylle im Schwarzwald

Im idyllischen Breitenbachtal, zwischen zwei kleinen Seen, nur ein paar Schritte vom Wellnesswald entfernt, liegt unser familiär geführtes

3-Sterne-Hotel Breitenbacher Hof.

In unserem urgemütlichen Restaurant finden Sie eine anheimelnde Atmosphäre.

Unsere Pluspunkte sind unsere frische, abwechslungsreiche Küche, mit kalt-warmem Frühstücksbüfett und täglich großem Salatbüfett.

Außerdem freut sich mit uns ein freundlicher, zuvorkommender Service auf Sie.

Weitere Annehmlichkeiten in unserem Haus:

- Kaminzimmer
- Gartenterrasse
- großzügige Liegewiese
- Lift
- kostenloser Parkplatz
- Sauna
(teilweise gegen Gebühr)
- Massage im Kräuterstüble
- Computerecke
- kostenloser WLAN-Zugang





Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen



Zusätzliche Kosten fest mit einplanen

Der Schreck fährt vielen Bauherren in die Glieder, wenn sie sich zum ersten Mal mit den unvermeidlichen Baunebenkosten auseinandersetzen müssen, denn diese Kosten sind beträchtlich, erinnert der Verband Privater Bauherren (VPB). Zu den Baunebenkosten zählen zum Beispiel die Finanzierungskosten, aber auch die Notar- und Grundbuchgebühren und die Grunderwerbsteuer. Anders als etwa Maklerprovisionen, sind das unausweichliche Kosten, die der Bauherr und Käufer auch

mit gutem Willen nicht einsparen kann, weil der Gesetzgeber sie vorschreibt. Das sollten Käufer und Bauherren bedenken und von vornherein in ihr Budget einkalkulieren. Auch der spätere laufende Betrieb des Hauses kostet Geld. Auch hier sind manche Dinge nicht durch sparsames Haushalten zu beeinflussen, wie etwa die Grundgebühren für Strom, Wasser oder Kanalanschluss. Außerdem sollten Bauherren auch im Neubau immer an die Instandhaltungsrücklage denken.

Wenn Ihre Wohnung langsam zu klein wird.
Sie wollen umziehen?
Ihr Wochenblatt hilft!

Braunheim Immobilien seit 1995
Wir suchen Häuser – Wohnungen – Grundstücke

Verkauf oder Vermietung
Gerne beraten wir Sie kostenlos!

Telefon (0 61 26) 9 53 12 97
www.braunheim-immobilien.de

Welche Materialien sind verbaut?

Wer sich auf dem Gebrauchtimmobiliemarkt umsieht, hat oft das Problem, dass früher Materialien verbaut wurden, die heute niemand mehr verwenden würde. Auch hier sollte man sich Zeit für einen Blick auf die Checklisten des Portals zum Beispiel zur Schadstoffbelastung nehmen. Gerade für den Kauf einer Wohnung oder eines Hauses aus der Zeit nach dem Zweiten Weltkrieg gilt, dass dem Zweiten Weltkrieg gilt, dass dem noch sorglos Asbest in Böden

und Wandverkleidungen mit verbaut wurde. Ausgasende Baumaterialien oder die Verwendung von krebserregenden Parkettklebern können von unabhängigen Gutachtern nachgewiesen werden. So bleiben den Wohnungskäufern gesundheitliche Nebenwirkungen erspart. Wer in den neu erworbenen vier Wänden urplötzlich zu Migräne neigt, hat vielleicht beim Kauf des Immobilien-Schnäppchens etwas übersehen.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: wittich.de/anzeigen

LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen dem **Tag der deutschen Einheit** (3. Oktober 2017) kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **40/2017** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Dienstag, 3.10.2017, 9.00 Uhr** auf **Montag, 2.10.2017, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!

Bitte beachten!

Rinis Brautmoden

www.rinis-brautmoden.com

Farbanzeigen fallen auf!

Jetzt online buchen und gestalten:
wittich.de/anzeigen

Ihre Chance zur Bikini-Figur!

Unterstützen Sie Ihre Diät jetzt mit den natürlichen Sättigungskapseln der Lopa MED.

Zur Gewichtskontrolle oder zur effektiven Behandlung von Übergewicht.

Jetzt in Ihrer Apotheke!
PZN-09780933 € 0481

Lopa MED

pharma food



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

» Familienanzeigen



Familienanzeigen online selbst gestalten!

Schritt 1 »

Geben Sie hierzu folgende Adresse in Ihren Internetbrowser ein:
anzeigen.wittich.de

Und wählen Sie aus, wo Ihre Anzeige erscheinen soll (*zusätzliche Ausgaben können Sie bei Bedarf in einem der folgenden Buchungsschritte auswählen*).

Schritt 2 »

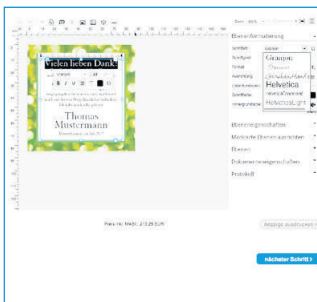
Wählen Sie jetzt die gewünschte Anzeigen-Art aus, zum Beispiel Familien-Anzeigen, den entsprechenden Anlass (Geburtstag, Hochzeit, Dank-sagung) können Sie im Anschluss auswählen. Nun steht Ihnen in der ausgewählten Rubrik eine Vielfalt an Anzeigenmustern zur Auswahl.



Schritt 3 »

Nachdem Sie sich für ein Anzei-genmuster entschieden haben, können Sie jetzt den Text Ihrer Anzeige ändern und die Gestaltung

vornehmen. Der neue Anzeigendi-tor bietet Ihnen hier eine große Auswahl an Gestaltungsmöglich-keiten.



Familienanzeigen online aufgeben
anzeigen.wittich.de

Gerne auch telefonisch unter Tel. 02624 9110

Danke
Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu meinem **90. Geburtstag** möchte ich mich bei allen recht herzlich bedanken. Besonderen Dank an Herrn Bürgermeister Daniel Bauer, Ortsvorsteher Herr Andreas Gerloff und Herrn Pfarrer Luipold.
Alma Nowak
Hohenstein/Breithardt, im August 2017



Für die vielen Glückwünsche, Geschenke und Aufmerksamkeiten zu unserer **Goldenen Hochzeit** bedanken wir uns recht herzlich bei unserer Familie, den Nachbarn und Bekannten. Weiterhin danken wir Herrn Bürgermeister Daniel Bauer, Frau Ortsvorsteherin Nicole Lustermann, Herrn Ministerpräsidenten Volker Bouffier, Herrn Landrat Frank Kilian und dem SV Hohenstein. Wir haben uns sehr gefreut.
Margit & Wolfgang Ziegler
Burg-Hohenstein, im September 2017

Danke
Für die überaus zahlreichen Glückwünsche und Geschenke anlässlich meines **90. Geburtstages** bedanke ich mich auf diesem Wege sehr herzlich. Mein besonderer Dank gilt dem Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Horst Enders, für seine Laudatio sowie den gemeindlichen Gremien mit ihren einstimmig gefassten Beschlüssen, mir die Ehrenbürgerschaft der Gemeinde Hohenstein zu verleihen.

Gerhard Wick
Burg-Hohenstein, im September 2017

Werbemittel für Ihren Wahlkampf günstig gestalten und drucken!



Bei LW-flyerdruck finden Sie alles für Ihren Wahlerfolg!

- ✓ Wahlplakate
- ✓ Wahlbanner
- ✓ Fahnen
- ✓ Wahlflyer
- ✓ Give-Aways
- ✓ u.v.m.
- ✓ Wahlschilder
- ✓ Displays

! Weitere Informationen unter www.LW-flyerdruck.de
Preise gelten bei druckfertigen Daten, die per
Onlinebestellung übermittelt werden

www.LW-flyerdruck.de

www.LW-flyerdruck.de

✉ info@LW-flyerdruck.de

☎ 09191 72 32 88



TAG DES FRIEDHOFS



16./17.
SEPTEMBER
2017

Aktuelles Motto

So vielfältig wie Friedhöfe sein können, so vielfältig ist auch das diesjährige Motto. Sie möchten wissen, was genau mit „Raum für Erinnerung“ gemeint ist? Friedhöfe sind ganz besondere Orte, sie sind Orte der Begegnung, der Stille, der Erinnerung und des Abschiednehmens. Zum Thema „Raum für Erinnerung“ werden einerseits Projekte stattfinden, die sich mit Bestattung, Tod und Trauer befassen. Andererseits werden fröhliche Kinderaktionen, Konzerte und Le-

sungen durchgeführt, denn es soll deutlich werden, dass ein Friedhof immer aufgesucht werden kann, wenn man sich vom stressigen Alltag erholen, eine ruhige Mittagspause verbringen oder einfach die Schönheit und die Ruhe des Ortes genießen möchte. Das Ziel des Mottos ist, dass nicht nur ältere Generationen, sondern auch deren Kinder und Enkelkinder den Friedhof als schöne Begräbnis- und Erinnerungsstätte kennenlernen, wahrnehmen und besuchen. *BdF*

Rückblick 2016

Der BdF zählte rund 35 Großveranstaltungen, die am 17. und 18. September zum Tag des Friedhofs deutschlandweit stattgefunden haben. Von Friedhofsgärtnern gemeinsam mit Steinmetzen, Bestattern, Floristen, Verwaltern und allen rund um den Friedhof aktiven Vereinen und Institutionen, wurden ganz individuelle Projekte umgesetzt, die sich mit Bestattung, Tod und Trauer befassten. Parallel fanden aber auch fröhliche Kinderaktionen, Konzerte und Lesungen statt, denn

es sollte daran erinnert werden, dass ein Friedhof immer aufgesucht werden kann, auch wenn man sich einfach nur vom stressigen Alltag erholen, eine ruhige Mittagspause verbringen oder die Schönheit und die Ruhe des Ortes genießen möchte. Überall wurde bestens für das leibliche Wohl gesorgt, da viele Friedhöfe für diese Veranstaltung ihr Trauerkaffee geöffnet hatten. Die Aktionen selbst fanden in Fußgängerzonen, auf Marktplätzen und natürlich auf den Friedhöfen selbst statt. *BdF*



Foto: BdF, Bonn

Der Tag des Friedhofs 2017

Der „Tag des Friedhofs“ am dritten vollständigen (Samstag und Sonntag) Septemberwochenende bietet ein breitgefächertes Programm an vielen Orten Deutschlands. Führungen zu historischen Grabstätten, Ausstellungen modern gestalteter Muttergräber, Filme und Lesungen, Vorträge und Mitmachaktionen: Die Besucher beim bundesweiten „Tag des Friedhofs“ erwartet

jedes Jahr ein breitgefächertes Programm. Die Aktionstage fanden 2016 bundesweit unter dem Motto „Raum für Erinnerung“ statt. Da das Motto im zweijährigen Turnus vergeben wird, gibt es erst zum Tag des Friedhofs 2018 ein neues Motto. D.h. auch im aktuellen Jahr lautet das vielversprechende Motto: „Raum für Erinnerung“. *BdF*

Foto: BdF



Lebensleistungen individuell würdigen

Das Gedenken schützt die Verstorbenen vor dem Vergessen. Die individuelle Grabstelle auf dem Friedhof würdigt die Lebensleistungen der Verstorbenen, hält ihren Namen wach und den Menschen im Gedächtnis. Die Gedenkkultur rückt die Verstorbenen in den Fokus. Viele Grabgestaltungen werfen ein Schlaglicht auf die Persönlichkeit der Toten: Je individueller die gesamte Grabanlage, der Grabstein oder die Bepflanzung gestaltet sind, desto lebendiger wird das Bild der dort begrabenen Menschen.

Die Gedenkkultur umfasst aber nicht nur die Ausgestaltung des Grabes, sondern auch Rituale und Traditionen. Dazu zählen beispielsweise die Pflege der Gräber, das Entzünden von Grablichtern oder das Gedenken im Kreise der Familie an Geburts- oder Todestagen. Gesamtgesellschaftlich nimmt das gemeinsame Gedenken auf dem Friedhof an Feiertagen wie Allerheiligen, Totensonntag oder Volkstrauertag eine herausragende Rolle ein.

Initiative Kulturerbe Friedhof

Plötzlich und unerwartet:
ein Trauerfall - Wir sind für Sie da
365 Tage - 24 Stunden

HAMM

Bestattungen

...dem Leben einen würdigen Abschluss geben.

Wir ...

- ... beraten Sie zu den Themen Bestattung & Bestattungsvorsorge
- ... sind Ihr Ansprechpartner vor Ort zur Planung und Durchführung von Erd-, Feuer- und Seebestattungen
- ... geben Ihnen vorab eine detaillierte Kostenübersicht

Tel. 06124 - 2298

Inh. Markus Gies | Adolfstr. 110 | Bad Schwalbach

www.hamm-bestattungen.com

GETRÄNKE „Kompetenz in Getränken“ **Karl Eierle**

Holen Sie sich unseren Getränkeabholmarkt einfach ins Haus!

Besuchen Sie unter www.getraenke-eierle/shop.de unseren „Getränke Garten“ und stellen Sie aus 300 Artikeln Ihre persönliche Bestellung zusammen. Wir liefern Ihnen im Rahmen unseres Tourenplanes oder nach Vereinbarung Ihren Warenkorb in Haus, Wohnung, Büro oder Praxis.

Planen Sie ein Gartenfest oder hat Ihr Verein ein Jubiläum zu feiern? Auch hier sind wir der richtige Ansprechpartner. Sprechen Sie uns an.

Karl Eierle GmbH Getränkefachgroßhandel
Bahnhofstr. 40 a, 65307 Bad Schwalbach, Tel.: 06124 - 70050

Unfallschaden an Ihrem Fahrzeug?

KFZ-Sachverständigenbüro
Jens Diefenbach

Ihr Spezialist für das Erstellen von KFZ-Gutachten nach einem Verkehrsunfall.



Schadenhotline
06120 / 979201 www.kfz-sv-diefenbach.de

Marko Dazer
Malermeister



Innenputz Trockenbau Malerarbeiten
 Außenputz Vollwärmeschutz Sanierungen

Aubachstraße 21 Tel.: 06120-906345
65329 Hohenstein Fax: 06120-906347
Mobil: 0170-2920239
E-Mail: markodazer@t-online.de

Wüst MEIN METZGER AUS FREUDE AM GENUSS!

Hohenstein · Gartenfeldstraße 35 · Telefon (06120) 9 06 40

TIPP DER WOCHE vom 18. - 23.9.

Stielrippchen	100g	1,10 €
Leberknödel	100g	0,95 €
Rohschneider	100g	2,60 €
Gurkensalat	100g	1,00 €

fly Rivif.de

Rhein-Mosel-Flug GmbH & Co. KG
Flugplatz – 56333 Winnigen
Telefon 0 26 06 / 8 66



Rundflug individuell

Sie bestimmen Ihre Flugroute und die Anzahl der Gäste. Fliegen Sie alleine, zu zweit oder zu dritt mit Ihrem Piloten.

Flugdauer: ca. 30 Minuten
1 Pers. **139 €** 2 Pers. **229 €** 3 Pers. **285 €**

Flugdauer: ca. 20 Minuten
1 Pers. **89 €** 2 Pers. **149 €** 3 Pers. **180 €**

ab **89 €**

!!! PFLANZENVERKAUF ab Lager !!!

Natursteinarbeiten
Pflanzenverkauf
Gartenpflege
Pflanzung

Ihr Gärtnermeister

K. und F. Gartenkunst GmbH
Geschäftsführer: Joachim Krieger
Am Mühlweg 3
65329 Hohenstein
☎ 06124 - 508 492 6
www.ihr-gaertnermeister.de

Öffnungszeiten: 15. September - 15. November
Do. - Fr. 16.00 - 18.00 Uhr und Sa. 11.00 - 15.00 Uhr
und nach Vereinbarung

Fahrdienst Köhlert
06120/1066



- Krankenfahrten (alle Kassen)
- Flughafentransfer zum Pauschalpreis
- sonstige Personenbeförderung aller Art

info@fahrdienst-koehlert.de

BREITENBACHER HOF
Inh. Oliver Kaupp

Inh. Oliver Kaupp
Breitenbachstraße 18
72178 Waldachtal-Lützenhardt
Nördlicher Schwarzwald
Tel. 07443/9662-0
Fax 07443/966260

„Erleben Sie den farbenprächtigen Herbst...“

Schwarzwald sicher, herzlich und einfach gut!

„Die kleine Auszeit“
Buchbar von Donnerstag oder Freitag bis Sonntag
2 oder 3 Übernachtungen mit Halbpension
1x festliches 6-Gang-Menü, 1x Kaffee und Kuchen
1x kleine Flasche Wein, 1x Obststeller
2 Nächte p.P. ab 163,-€

„Schwarzwaldversucherle“
Buchbar von Sonntag bis Donnerstag oder Freitag
4 Nächte mit Halbpension p.P. ab 227,-€

Vorschau „Verwöhnwoche“
Termin: **2. bis 26. November 2017**
7 Übernachtungen mit HP, tägl. kalt-warmes
Frühstücksbüfett, Menüwahl aus 3 Gerichten mit
Salatbüfett, 3x Kaffee und Kuchen, 1x Teilmassage,
1x festliches 6-Gang-Menü am Samstag
p.P. ab 393,-€

Unsere Pluspunkte:

Unser gemütliches, familiengeführtes Hotel in absolut ruhiger Lage, zwischen 2 kleinen Seen in Waldnähe gelegen, bietet Ihnen täglich neben einem großen kalt-warmen Frühstücksbüfett abwechslungsreiche Speisen-Menüwahl aus 3 Gerichten sowie ein Salatbüfett mit frischen, knackigen Salaten aus der Region.

Weitere Angebote finden Sie auf unserer Homepage www.hotel-breitenbacher-hof.de oder fordern Sie unseren ausführlichen Hausprospekt an.

Wir freuen uns auf Sie!